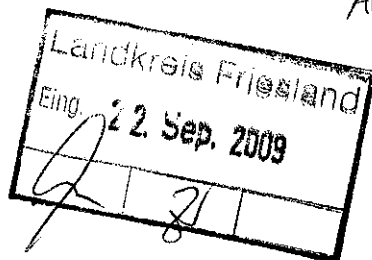


Anlage zu TOP 3.2.3



DIE LINKE.
Kreisverband Friesland

DIE LINKE. Friesland, Plaggestr. 35, 26419 Schortens

Landkreis Friesland
Landrat Sven Ambrosy
Lindenallee

26441 Jever

Anja Kindo
Vorstandsmitglied

Kreisverband Friesland
Plaggestraße 35
26419 Schortens

Tel. 0 4461/745 78 34

anja.kindo
@dielinke-friesland.de

www.dielinke-friesland.de

Schortens, 2009-09-21

UN-Konvention für Menschen mit Behinderungen

Anfrage

Sehr geehrter Herr Ambrosy,

seit dem 26. März 2009 ist auch in Deutschland das Übereinkommen der Vereinten Nationen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen in Kraft getreten. Darin ist unter anderem in Artikel 24 festgelegt, dass „Menschen mit Behinderungen nicht aufgrund von Behinderung vom allgemeinen Bildungssystem ausgeschlossen werden und dass Kinder mit Behinderungen nicht aufgrund von Behinderung vom unentgeltlichen und obligatorischen Grundschulunterricht oder vom Besuch weiterführender Schulen ausgeschlossen werden“. Das bedeutet, dass auch in Niedersachsen das System der Förderschulen zu Gunsten von inklusiver Beschulung abgeschafft werden muss.

DIE LINKE. Friesland fragt deshalb die Verwaltung:

1. Wie viele Kinder und Jugendliche mit Behinderung werden derzeit im Landkreis Friesland gemeinsam mit Kindern ohne Behinderung beschult bzw. werden in Kindertagesstätten (Krabbelgruppen, Kindergärten, Schulhorten) gemeinsam mit Kindern ohne Behinderung betreut?
2. Gibt es Schulen oder Kindergärten im Landkreis Friesland, die eine integrative Betreuung von Kindern oder Jugendlichen mit Behinderung abgelehnt haben?
3. Welche Schritte sind von Seiten der Verwaltung geplant, um das Recht auf eine gemeinsame Betreuung bzw. Beschulung zeitnah und unbürokratisch umzusetzen?

Mit freundlichen Grüßen für DIE LINKE. Friesland

(Anja Kindo)